

# ANKE UND ANDREAS WULF

Anke und Andreas Wulf, Heidekaul 11, 50968 Köln

An Verteiler (siehe Anlage)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom      Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Fr/Zü vom 21.11.2017      Antrag vom 23.10.2017

Köln, 4. Dezember 2017

Nachfrage zum Antrag auf Informationen nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Sehr geehrte Herren Fritsch und Züll,

offensichtlich haben Sie die Sachverhaltsdarstellung unserer Anfrage zur Finanzierung der Nord-Süd Stadtbahn Köln und vor allem zum Nutzen-Kosten-Indikator (NKI) für die Förderung durch Zuschüsse des Bundes und des Landes NRW nicht berücksichtigt. Es scheint, als hätten Sie die von uns gestellten Fragen davon völlig losgelöst beantwortet.

Das trifft insbesondere für die Frage nach den Grundlagen des NKI für die Nord-Süd Stadtbahn zu. Wir hatten Ihnen mitgeteilt, dass der NKI im Jahr 2000 bei 1,4 lag und nach Angaben der Stadt Köln, nur aufgrund von Kostensteigerungen, im Jahr 2007 auf 1,06 gefallen war. Der aktuelle NKI läge, nach einer Mitteilung der Stadt Köln vom 10.12.2015, bei 1,05. Dazu berichteten Sie, dass dies der Wert einer Sensitivitätsbetrachtung zur Standardisierten Bewertung im Jahr 2011 gewesen sei.

Es gibt also Werte und Angaben, die monetäre (z.B. Erträge, Investitionen, laufende Kosten), monetarisierbare (z.B. Reisezeitgewinne, Luftverschmutzung) und nicht monetarisierbare Bestandteile enthalten. Der Stadt Köln war es möglich, allein aufgrund der Kostensteigerungen auf die Veränderung des NKI zu schließen (2007).

Die Information über die Grundlagen des NKI für die Nord-Süd Stadtbahn, also die Auflistung der Werte und Angaben für die Jahre 2000, 2007 (nur Kosten) und 2011, dürfte daher doch kein Problem darstellen. Wir beantragen nochmals die Bekanntgabe dieser Fakten.

Aus Ihrem Schreiben ist leider auch nicht die Weiterleitung unserer Anfrage ersichtlich, und zwar an die Person bzw. die Behörde, die für die Einhaltung des Förderfaktors (Nutzen-Kosten-Indikator) bzw. die Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Fördergelder (Steuergelder) oder die Folgekostenrechnung zuständig ist. Wir bitten hier ebenfalls um Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen

*im Original gezeichnet*

Anke Wulf

Andreas Wulf